



Statistische Berichte

des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung

H I 2 - j/03

Preis € 3,00

Bestell-Nr. H1200C 200300

Ausgegeben im

Mai 2003

Der Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern in Bayern

am 1. Januar 2003

Zeichenerklärung

0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	= nichts vorhanden	p	= vorläufiges Ergebnis
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug	r	= berichtiges Ergebnis
·	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	s	= geschätztes Ergebnis
x	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	±	= entspricht

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck:

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München
Telefon: (089) 2119 255; Telefax: (089) 2119 607
E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

© Copyright

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Vorbemerkungen	2
 Tabellenteil	
1. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2003 nach Regierungsbezirken und Kreisen	4
2. Entwicklung des Bestandes an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern seit 1970	7
3. Bestand an schadstoffreduzierten Personenkraftwagen und sonst. "M1"-Fahrzeugen nach Regierungsbezirken und Schadstoffgruppen 2002 und 2003	8

Veröffentlichungshinweise

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Statistik des Bestandes an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern ist das Gesetz über die Errichtung eines Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) vom 4. August 1951, § 2 Abs. 5 (BGBl I S. 488). Danach obliegt dem KBA die statistische Bearbeitung der bei ihm gesammelten Meldungen und Nachrichten im Rahmen der für die Bundesstatistik geltenden Bestimmungen. Es handelt sich also um eine Sekundärstatistik, der die Meldungen der Zulassungsstellen des Bundesgebietes über Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger sowie über deren Halter und die Anzeigen der Haftpflichtversicherungsgesellschaften über Kraftfahrzeuge mit Versicherungskennzeichen zugrunde liegen. Die vorliegenden Daten sind der Reihe 2 "Statistische Mitteilungen des Kraftfahrt-Bundesamtes" entnommen.

Gegenstand

Dieser statistische Bericht über den Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern in Bayern umfaßt

- zulassungspflichtige Fahrzeuge und
- zulassungsfreie Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen.

Zu den Kraftfahrzeugen zählen Krafträder (einschließlich Leichtkrafträder und Motorroller), Personenkraftwagen und sonstige "M1"-Fahrzeuge, Kraftomnibusse, Lastkraftwagen, Zugmaschinen (einschließlich Sattelzugmaschinen) sowie übrige Kraftfahrzeuge (hierzu zählen Wohnmobile, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen u.ä.). Mit einbezogen sind Fahrzeuge, die vorübergehend stillgelegt wurden, sowie Fahrzeuge des Bundesgrenzschutzes (BGS) und des Technischen Hilfswerkes (THW).

Nicht einbezogen sind

- Fahrzeuge der Bundeswehr,
- Fahrzeuge mit rotem Kennzeichen,
- Fahrzeuge mit besonderem Kennzeichen (Zollkennzeichen).

Zur Vergleichbarkeit mit früheren Veröffentlichungen ist folgendes zu beachten:

Aufgrund neuer europäischer Rechtsvorschriften ist die früher verwendete Kategorisierung der Fahrzeuge zum Teil nicht mehr möglich. Statt Personen- und Kombinationskraftwagen werden seit 1996 Personenkraftwagen und sonstige "M1"-Fahrzeuge ausgewiesen. Hierzu zählen Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung mit mindestens vier Rädern und maximal neun Sitzplätzen (einschl. Fahrersitz). Darin enthalten sind auch Fahrzeuge, die in der Vergangenheit den "übrigen Kraftfahrzeugen" zugeordnet wurden. Dies hat zur Folge, daß die Vergleichbarkeit mit früheren Zahlen nicht mehr trennscharf gewährleistet ist.

Abgas-Grenzwerte

Die wesentlichen Schadstoffe von Kraftfahrzeugen mit Verbrennungsmotoren sind Kohlenmonoxid (CO), Kohlenwasserstoffe (HC) und Stickoxide (NO_x) sowie Rußpartikel bei Dieselmotoren. Im Jahre 1970 haben die Mitgliedstaaten der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) die (Abgas-) Richtlinie 70/220/EWG beschlossen. Zur Messung der Abgasemissionen muß dabei das zu prüfende Fahrzeug einen Fahrzyklus durchfahren.

Mitte der achtziger Jahre gab es in der Bundesrepublik Steuervergünstigungen für den Fahrzeughalter, wenn der Pkw die Forderungen der Anlage XXIII zu § 47 StVZO erfüllte. Die Anlage XXIII entspricht der USA-49-Staaten-Abgasvorschrift FTP 75. Ab Januar 1992 wurden mit den EG-Richtlinien 91/441/EWG und 93/59/EWG für Pkw erheblich verschärfte Grenzwerte eingeführt, die von Ottomotoren praktisch nur noch mit einem geregelten Katalysator erfüllt werden können. Um die tatsächlichen Fahrbedingungen besser abzubilden, wurde der Fahrzyklus zur Messung der Abgasemissionen von Pkw überarbeitet und Bestandteil der Richtlinie 91/441/EWG. Für Diesel angetriebene Pkw wurden die Abgasgrenzwerte verschärft und zusätzlich strengere Partikelgrenzwerte definiert. Mit der Änderungsrichtlinie 93/59/EWG (auch als EURO 1 bezeichnet) wurden neue Schadstoffgrenzwerte auch auf Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 2,5 t oder mit mehr als sechs Sitzplätzen festgeschrieben. Mit der Änderungsrichtlinie 94/12/EG (auch als EURO 2 bezeichnet) wurden die zulässigen Schadstoffgrenzwerte für Pkw mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis 2,5 t weiter reduziert.

Im Jahre 1998 hat die Europäische Union (EU) die Richtlinie 98/69/EG zu Änderung der Abgasrichtlinie 70/220/EWG verabschiedet. Die Anforderungen an die Abgasemissionen von Pkw sind dort in zwei Stufen festgelegt.

Stufe 1:

"M1"-Fahrzeuge (Pkw) bis 2,5 t müssen für neue Typgenehmigungen ab 1.1.2000, für die Zulassung zum Straßenverkehr ab 1.1.2001, die Grenzwerte der Richtlinie 98/69/EG gemäß EURO 3 (Stufe 1) erfüllen. Die Grenzwerte EURO 4 (Stufe 2) werden für neue Typgenehmigungen ab 1.1.2005 und für die Zulassung zum Straßenverkehr ab 1.1.2006 bindend.

Stufe 2:

"M1"-Fahrzeuge (Pkw) über 2,5 t müssen für neue Typgenehmigungen ab 1.1.2001, für die Zulassung zum Straßenverkehr ab 1.1.2002, die Grenzwerte der Richtlinie 98/69/EG gemäß EURO 3 erfüllen. Die Grenzwerte EURO 4 werden für neue Typgenehmigungen ab 1.1.2006 und für die Zulassung zum Straßenverkehr ab 1.1.2007 bindend.

Bei der Ausweisung schadstoffreduzierter Personenkraftwagen mit Dreivegekatalysator, Lambdasonde und geregelter Gemischbildung (GKAT) sind nur die GKAT-Neuzulassungen sowie entsprechende Nachrüstungen ab März 1989 einbezogen. Kraftfahrzeuge, die schon vor März 1989 mit GKAT zugelassen wurden, sind hier nicht erfaßt, da eine rückwirkende Umschlüsselung nicht möglich war.

Der Fahrzeugbrief und -schein eines Personenkraftwagens enthält in Form der letzten beiden Ziffern der sechststelligen Angabe zu Ziffer 1 ("Ergänzungsschlüssel-Nummer") Angaben zum Abgasverhalten des Fahrzeugs. Beispielsweise besagt der Eintrag ****40: das Fahrzeug gehört zur Schadstoffgruppe "Schadstoffarm E2", der Eintrag ****00: das Fahrzeug ist nicht schadstoffreduziert. Die Ergänzungsschlüssel-Nummern sind den einzelnen Schadstoffgruppen wie folgt zugeordnet:

Zu den Schadstoffgruppen gehörige Ergänzungsschlüssel im Fahrzeugschein

Schadstoffgruppe	Ergänzungsschlüssel-Nummer zu Ziffer 1 der Angaben im Fahrzeugschein über Abgasverhalten von Pkw sowie Wohnmobilen bis 2,8 t zul. Gesamtgewicht
XXIII (US-Norm)	01,02,12
XXV (Europa-Norm)	03,04
Schadstoffarm E2	14,16,34,40,77
EURO 2	25,26,35,41
EURO 3	44-46
EURO 4	62-64
Sonstige	05-11,13,15,17-24,27-33,36-39,42,43,47-61,65-70,88

1. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2003 nach Regierungsbezirken und Kreisen

Kreis- schlüs- sel	Gebiet	Kraftfahrzeuge									Kraft- fahr- zeuge insg. auf 1000 Einw. ¹⁾	Kraftfahr- zeug- anhänger	
		ins- gesamt	davon							Kraft- räder			übrige Kraft- fahr- zeuge ²⁾
			Personenkraft- wagen und sonst. "M1"-Fahrzeuge		Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zugmaschinen						
			insgesamt	auf 1000 Einw. ¹⁾			insgesamt	dar. in der Land- wirtschaft					

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

Oberbayern	2 955 915	2 410 063	580	4 083	119 511	140 153	85 219	233 330	48 775	712	256 198
Niederbayern	921 718	695 393	585	2 040	40 520	98 726	76 170	75 335	9 704	776	112 815
Oberpfalz	828 108	636 228	585	1 540	35 083	74 867	51 393	71 728	8 662	762	94 806
Oberfranken	813 321	646 391	581	1 428	35 189	59 256	34 372	61 441	9 616	731	77 390
Mittelfranken	1 181 601	944 961	556	1 690	55 039	70 241	44 829	93 418	16 252	695	104 386
Unterfranken	962 818	768 427	572	1 714	42 990	61 699	34 681	74 650	13 338	717	101 560
Schwaben	1 283 339	1 006 067	568	1 975	54 263	95 091	66 273	106 506	19 437	724	146 790
Bayern	8 946 820	7 107 530	575	14 470	382 595	600 033	392 937	716 408	125 784	724	893 945
Kreisfreie Städte	2 200 056	1 884 102	545	4 236	103 483	21 452	5 377	150 992	35 791	636	135 328
Landkreise	6 746 764	5 223 428	587	10 234	279 112	578 581	387 560	565 416	89 993	758	758 617

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte												
161	Ingolstadt	99 875	88 302	749	157	2 687	1 248	357	6 403	1078	847	6310
162	München	786 509	685 021	556	1 341	27 849	4 110	265	54 050	14 138	638	37 485
163	Rosenheim	39 857	33 194	557	55	2 049	520	122	3 119	920	669	3 003
	zusammen	926 241	806 517	572	1 553	32 585	5 878	744	63 572	16 136	657	46 798
Landkreise												
171	Altötting	78 228	61 249	561	160	3 040	5 407	1 618	7 192	1180	716	8 694
172	Berchtesgadener Land	71 091	56 384	559	130	2 920	4 528	1 767	5 896	1 233	704	6 912
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	88 733	70 188	597	76	3 796	5 558	2 955	7 459	1 656	754	8 381
174	Dachau	91 382	72 872	553	132	3 773	5 109	1 957	8 105	1 391	694	9 622
175	Ebersberg	84 668	68 117	564	110	3 482	4 977	3 336	6 795	1 187	700	7 467
176	Eichstätt	87 685	66 334	545	121	2 973	8 791	5 861	8 360	1 106	721	11 936
177	Erding	92 945	71 170	601	156	4 151	9 250	8 217	7 136	1 082	784	9 490
178	Freising	115 569	90 683	582	154	5 822	7 694	3 951	9 507	1 709	741	11 029
179	Fürstenfeldbruck	129 926	107 864	549	90	5 077	3 772	873	10 754	2 369	661	11 941
180	Garmisch-Partenkirchen	61 824	48 025	549	67	2 766	3 721	2 167	5 663	1 582	707	6 038
181	Landsberg a. Lech	82 930	63 804	590	115	3 234	6 643	4 427	7 720	1 414	767	9 849
182	Miesbach	71 662	57 157	614	100	2 926	4 195	2 574	6 135	1 149	770	7 048
183	Mühldorf a. Inn	82 468	62 074	564	162	3 912	8 245	6 411	7 081	994	749	9 667
184	München	232 212	197 683	657	202	10 397	3 801	1 092	16 272	3 857	772	15 643
185	Neuburg-Schrobenhausen	70 028	52 512	580	102	3 128	7 535	6 440	5 914	837	774	10 151
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	89 112	67 391	594	73	3 913	8 358	5 712	8 339	1 038	785	11 474
187	Rosenheim	178 891	139 359	577	214	8 424	13 595	10 310	14 416	2 883	741	19 715
188	Starnberg	94 412	78 928	621	78	3 461	2 674	1 593	7 646	1 625	742	8 379
189	Traunstein	128 265	97 984	579	189	5 618	11 828	8 523	10 457	2 189	758	15 136
190	Weilheim-Schongau	97 643	73 768	571	99	4 113	8 594	4 691	8 911	2 158	756	10 828
	zusammen	2 029 674	1 603 546	584	2 530	86 926	134 275	84 475	169 758	32 639	740	209 400

¹⁾ Bevölkerungsstand am 30. Juni 2002. - ²⁾ Hierzu zählen Wohnmobile, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen u. ä.

1. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2003 nach Regierungsbezirken und Kreisen

Kreis- schlüssel	Gebiet	Kraftfahrzeuge									Kraft- fahr- zeuge insg. auf 1000 Einw. ¹⁾	Kraftfahr- zeug- anhänger
		ins- gesamt	davon						Kraft- räder	übrige Kraft- fahr- zeuge ²⁾		
			Personenkraft- wagen und sonst. "M1"-Fahrzeuge		Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zugmaschinen					
insgesamt	auf 1000 Einw. ¹⁾	Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	insgesamt			dar. in der Land- wirtschaft	Kraft- räder	übrige Kraft- fahr- zeuge ²⁾			
Regierungsbezirk Niederbayern												
Kreisfreie Städte												
261	Landshut	38 727	32 668	547	65	2 020	512	172	2 927	535	648	2 857
262	Passau	32 827	27 025	532	83	1 899	648	184	2 661	511	647	3 205
263	Straubing	30 764	25 399	571	45	2 547	641	301	1 788	344	692	2 547
	zusammen	102 318	85 092	549	193	6 466	1 801	657	7 376	1 390	660	8 609
Landkreise												
271	Deggendorf	88 867	67 207	575	224	4 305	8 757	5 379	7 424	950	761	11 064
272	Freyung-Grafenau	65 493	46 761	566	167	2 484	9 276	6 377	6 126	679	793	7 536
273	Kelheim	84 875	65 294	586	202	3 322	8 091	6 693	7 049	917	761	9 885
274	Landshut	117 408	88 456	609	217	5 197	12 536	10 488	9 723	1 279	808	15 535
275	Passau	146 469	110 163	588	415	6 116	15 942	12 248	12 413	1 420	781	18 934
276	Regen	61 011	45 370	549	124	2 432	7 516	5 210	4 995	574	739	7 068
277	Rottal-Inn	99 778	71 306	599	174	4 342	14 869	13 211	8 051	1 036	838	13 645
278	Straubing-Bogen	78 105	56 589	587	162	3 043	11 647	10 051	5 966	698	810	10 575
279	Dingolfing-Landau	77 394	59 155	645	162	2 813	8 291	5 856	6 212	761	844	9 964
	zusammen	819 400	610 301	591	1 847	34 054	96 925	75 513	67 959	8 314	793	104 206
Regierungsbezirk Oberpfalz												
Kreisfreie Städte												
361	Amberg	28 463	24 220	547	41	1 105	733	340	1 999	365	643	2 422
362	Regensburg	88 204	73 856	579	374	5 934	925	131	6 071	1 044	692	5 163
363	Weiden i.d.OPf.	30 205	25 501	592	66	1 565	596	175	2 117	360	701	2 859
	zusammen	146 872	123 577	575	481	8 604	2 254	646	10 187	1 769	684	10 444
Landkreise												
371	Amberg-Sulzbach	81 880	61 710	566	155	3 231	8 703	6 530	7 262	819	752	10 211
372	Cham	109 046	78 271	595	182	4 777	15 249	12 186	9 603	964	828	14 451
373	Neumarkt i.d.OPf.	97 701	73 163	573	192	4 359	10 431	6 544	8 523	1 033	765	11 955
374	Neustadt a.d.Waldnaab	78 498	58 930	582	101	2 632	9 269	6 733	6 635	931	775	9 793
375	Regensburg	136 874	106 654	597	172	4 909	10 590	7 102	13 119	1 430	766	15 149
376	Schwandorf	115 271	87 340	604	145	4 198	11 286	7 525	11 178	1 124	797	15 208
377	Tirschenreuth	61 966	46 583	585	112	2 373	7 085	4 127	5 221	592	778	7 595
	zusammen	681 236	512 651	588	1 059	26 479	72 613	50 747	61 541	6 893	781	84 362
Regierungsbezirk Oberfranken												
Kreisfreie Städte												
461	Bamberg	45 326	37 411	538	128	2 776	587	118	3 404	1 020	652	3 082
462	Bayreuth	45 174	38 390	516	64	2 919	525	155	2 552	724	607	2 852
463	Coburg	27 723	23 646	552	58	1 309	290	79	2 061	359	648	1 776
464	Hof	31 717	27 036	536	72	1 758	546	107	1 918	387	629	2 190
	zusammen	149 940	126 483	533	322	8 762	1 948	459	9 935	2 490	632	9 900
Landkreise												
471	Bamberg	111 079	85 793	598	162	4 142	10 279	5 457	9 544	1 159	775	11 492
472	Bayreuth	87 697	66 446	608	229	3 068	10 317	5 551	6 692	945	803	8 810
473	Coburg	66 590	52 906	574	61	2 911	4 744	3 115	5 239	729	722	6 625
474	Forchheim	86 511	67 382	597	140	3 004	7 724	4 195	7 302	959	766	8 109
475	Hof	80 660	64 116	591	136	3 541	6 502	4 576	5 503	862	744	8 396
476	Kronach	56 332	44 807	595	83	2 509	3 976	2 591	4 315	642	749	6 080
477	Kulmbach	61 168	48 138	613	117	2 672	5 314	3 664	4 237	690	780	6 433
478	Lichtenfels	52 782	41 057	579	83	2 361	4 556	2 433	4 196	529	744	5 615
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	60 562	49 263	580	95	2 219	3 896	2 331	4 478	611	713	5 930
	zusammen	663 381	519 908	594	1 106	26 427	57 308	33 913	51 506	7 126	757	67 490

¹⁾ Bevölkerungsstand am 30. Juni 2002. - ²⁾ Hierzu zählen Wohnmobile, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen u. ä.

1. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2003 nach Regierungsbezirken und Kreisen

Kreis- schlüs- sel	Gebiet	Kraftfahrzeuge									Kraft- fahr- zeuge insg. auf 1000 Einw. ¹⁾	Kraftfahr- zeug- anhänger	
		ins- gesamt	davon							Kraft- räder			übrige Kraft- fahr- zeuge ²⁾
			Personenkraft- wagen und sonst. "M1"-Fahrzeuge		Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zugmaschinen						
			insgesamt	auf 1000 Einw. ¹⁾			insgesamt	dar. in der Land- wirtschaft					
Regierungsbezirk Mittelfranken													
Kreisfreie Städte													
561	Ansbach	27 647	22 656	560	23	1 215	1 108	500	2 250	395	684	2 670	
562	Erlangen	62 102	53 430	524	55	2 255	726	305	4 614	1 022	609	3 682	
563	Fürth	67 708	57 428	516	64	4 066	606	227	4 682	862	608	4 046	
564	Nürnberg	290 618	245 908	500	606	18 290	2 302	660	18 923	4 589	591	18 049	
565	Schwabach	29 069	24 512	636	35	1 160	475	192	2 472	415	754	2 128	
	zusammen	477 144	403 934	515	783	26 986	5 217	1 884	32 941	7 283	608	30 575	
Landkreise													
571	Ansbach	148 519	107 599	585	249	5 603	21 604	18 544	11 903	1 561	808	18 479	
572	Erlangen-Höchstadt	96 218	78 518	603	127	3 114	4 723	1 618	8 495	1 241	739	8 575	
573	Fürth	81 680	66 850	589	73	3 449	2 909	1 763	7 326	1 073	719	6 213	
574	Nürnberger Land	123 120	98 531	584	88	5 305	6 801	2 512	10 496	1 899	730	10 321	
575	Neustadt a.d.A.-Bad Windsheim	81 443	58 562	589	133	3 430	11 833	8 688	6 583	902	820	9 894	
576	Roth	98 126	75 211	601	121	4 290	7 698	5 004	9 439	1 367	784	11 126	
577	Weißenburg-Gunzenhausen	75 351	55 756	585	116	2 862	9 456	4 816	6 235	926	791	9 203	
	zusammen	704 457	541 027	591	907	28 053	65 024	42 945	60 477	8 969	769	73 811	
Regierungsbezirk Unterfranken													
Kreisfreie Städte													
661	Aschaffenburg	45 077	38 400	560	77	2 612	409	70	2 998	581	657	3 312	
662	Schweinfurt	32 083	27 743	508	61	1 573	286	13	1 855	565	588	2 420	
663	Würzburg	74 927	63 264	484	158	4 347	651	141	5 298	1 209	574	4 746	
	zusammen	152 087	129 407	510	296	8 532	1 346	224	10 151	2 355	599	10 478	
Landkreise													
671	Aschaffenburg	126 516	104 499	598	141	6 231	4 402	1 076	9 762	1 481	724	12 307	
672	Bad Kissingen	84 047	65 446	598	214	3 186	7 463	6 123	6 413	1 325	768	10 163	
673	Rhön-Grabfeld	64 387	49 572	572	133	2 509	6 493	4 845	4 805	875	743	8 857	
674	Haßberge	69 713	52 384	593	175	3 017	7 508	3 704	5 602	1 027	789	8 837	
675	Kitzingen	70 086	53 210	597	125	3 279	7 397	5 852	5 273	802	786	7 604	
676	Miltenberg	91 475	75 128	572	145	4 046	4 180	1 319	6 797	1 179	696	9 669	
677	Main-Spessart	100 122	77 926	589	170	4 698	7 829	2 509	8 230	1 269	756	12 222	
678	Schweinfurt	87 000	67 980	582	154	3 324	6 849	4 459	7 140	1 553	744	10 593	
679	Würzburg	117 385	92 875	582	161	4 168	8 232	4 570	10 477	1 472	736	10 830	
	zusammen	810 731	639 020	587	1 418	34 458	60 353	34 457	64 499	10 983	745	91 082	
Regierungsbezirk Schwaben													
Kreisfreie Städte													
761	Augsburg	147 862	127 360	492	427	6 791	1 056	147	9 748	2 480	571	9 698	
762	Kaufbeuren	26 306	22 421	527	67	1 043	349	82	1 918	508	619	2 601	
763	Kempten (Allgäu)	42 842	35 548	577	80	2 211	851	309	3 233	919	696	3 368	
764	Memmingen	28 444	23 763	577	34	1 503	752	225	1 931	461	691	2 857	
	zusammen	245 454	209 092	518	608	11 548	3 008	763	16 830	4 368	608	18 524	
Landkreise													
771	Aichach-Friedberg	94 882	72 845	584	154	4 489	7 503	6 041	8 545	1 346	760	12 035	
772	Augsburg	175 785	139 327	583	287	7 561	10 540	6 226	15 361	2 709	735	20 454	
773	Dillingen a.d.Donau	72 320	54 997	580	69	2 924	7 623	5 738	5 858	849	763	10 522	
774	Günzburg	93 857	71 884	588	140	4 361	8 071	5 983	8 063	1 338	768	12 147	
775	Neu-Ulm	115 919	94 493	585	94	4 955	5 083	3 026	9 651	1 643	718	12 764	
776	Lindau (Bodensee)	57 530	44 582	571	73	1 961	4 086	3 452	5 855	973	737	6 041	
777	Ostallgäu	102 417	74 890	564	65	3 861	12 881	10 072	8 997	1 723	772	12 886	
778	Unterallgäu	109 417	80 368	595	141	4 305	13 959	10 056	9 347	1 297	810	13 779	
779	Donau-Ries	102 966	77 532	594	126	4 075	12 655	9 058	7 376	1 202	789	14 673	
780	Oberallgäu	112 792	86 057	579	218	4 223	9 682	5 858	10 623	1 989	759	12 965	
	zusammen	1 037 885	796 975	583	1 367	42 715	92 083	65 510	89 676	15 069	759	128 266	

¹⁾ Bevölkerungsstand am 30. Juni 2002. - ²⁾ Hierzu zählen Wohnmobile, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen u. ä.

2. Entwicklung des Bestandes an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern seit 1970

Fahrzeugart	Bestand am 1. Januar						Veränderung 2003 gegenüber 2002 in %
	1970	1980	1990	2000	2002	2003	
Bayern							
Kraftfahrzeuge insgesamt	2 996 348	4 888 119	6 789 192	8 410 943	8 865 295	8 946 820	0,9
davon Krafträder ¹⁾	55 482	141 369	305 603	618 514	696 518	716 408	2,9
Personenkraftwagen und "M1"- Fahrzeuge ²⁾	2 298 597	3 963 503	5 553 265	6 712 880	7 046 089	7 107 530	0,9
Kraftomnibusse	6 983	12 171	13 503	14 174	14 544	14 470	-0,5
Lastkraftwagen	165 382	214 012	249 928	357 910	384 621	382 595	-0,5
Zugmaschinen	455 560	522 694	586 886	590 400	599 344	600 033	0,1
übrige Kraftfahrzeuge ³⁾	14 344	34 370	80 007	117 065	124 179	125 784	1,3
Anteil der Kraftfahrzeuge in Bayern am Bundesergebnis in % ⁴⁾	18,8	18,5	19,3	16,6	16,6	16,7	x
Kraftfahrzeuganhänger	89 185	200 318	416 222	791 494	867 976	893 945	3,0
Bundesgebiet ⁴⁾							
Kraftfahrzeuge insgesamt ⁵⁾	15 965 772	26 398 041	35 104 569	50 726 470	53 305 930	53 655 835	0,7
davon Krafträder ¹⁾	242 106	655 374	1 348 498	3 178 542	3 557 360	3 656 873	2,8
Personenkraftwagen und "M1"- Fahrzeuge ²⁾	13 168 560	22 613 508	30 152 399	42 423 254	44 383 323	44 657 303	0,6
Kraftomnibusse	45 480	68 584	70 478	84 922	86 461	85 880	-0,7
Lastkraftwagen	960 700	1 247 166	1 364 918	2 491 068	2 649 097	2 619 267	-1,1
Zugmaschinen	1 426 014	1 627 274	1 751 949	1 911 255	1 951 077	1 952 243	0,1
übrige Kraftfahrzeuge ³⁾	122 912	186 135	416 327	637 429	678 612	684 269	0,8
Kraftfahrzeuganhänger	600 248	1 264 308	2 179 305	4 749 663	5 105 276	5 210 788	2,1

¹⁾ Einschl. Leichtkrafträder; ab 2001 einschl. dreirädrige Kraftfahrzeuge. - ²⁾ Bis einschl. 1995 Personen- und Kombinationskraftwagen (siehe Vorbemerkungen). - ³⁾ Hierzu zählen Wohnmobile, Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen u.ä.; ab 1980 einschl. Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief. - ⁴⁾ Bis einschl. 1990 Bundesgebiet nach dem Stand vor dem 03.10.1990. - ⁵⁾ Einschl. Fahrzeuge der Deutschen Post AG und der Deutschen Bahn AG.

3. Bestand an schadstoffreduzierten Personenkraftwagen und sonst. "M1"-Fahrzeugen

Stand:

Regierungs- bezirk Land	Jahr Veränderung in %	Schadstoffreduzierte Personenkraftwagen								
		ins- gesamt ¹⁾	darunter mit Otto-/Dieselmotor							
			insgesamt		davon				schadstoffarm E2	
			Otto- motor	Diesel- motor	XXIII (US-Norm)		XXV (Europa-Norm)		Otto- motor	Diesel- motor
				Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	
Oberbayern	2002	2 295 020	1 832 222	462 563	436 081	43 000	71 397	25 482	312 411	43 092
	2003	2 335 235	1 828 120	506 900	386 704	34 577	55 274	19 443	296 021	37 203
	%	1,8	- 0,2	9,6	- 11,3	- 19,6	- 22,6	- 23,7	- 5,2	- 13,7
Niederbayern	2002	664 887	534 877	129 941	136 878	15 200	24 355	7 680	98 692	13 678
	2003	678 843	538 356	140 422	123 438	12 277	18 395	5 726	94 414	11 664
	%	2,1	0,7	8,1	- 9,8	- 19,2	- 24,5	- 25,4	- 4,3	- 14,7
Oberpfalz	2002	611 985	504 879	107 035	124 594	11 931	19 474	5 545	92 915	11 156
	2003	621 645	505 347	116 238	110 439	9 503	14 490	4 162	88 334	9 405
	%	1,6	0,1	8,6	- 11,4	- 20,4	- 25,6	- 24,9	- 4,9	- 15,7
Oberfranken	2002	623 405	526 378	96 973	127 792	9 978	19 772	5 112	97 308	9 854
	2003	630 249	524 658	105 543	112 973	7 972	14 886	3 860	91 467	8 397
	%	1,1	- 0,3	8,8	- 11,6	- 20,1	- 24,7	- 24,5	- 6,0	- 14,8
Mittelfranken	2002	908 759	752 387	156 250	192 706	16 304	30 897	9 028	133 562	15 866
	2003	919 636	747 987	171 526	171 156	13 152	23 603	6 877	126 999	13 662
	%	1,2	- 0,6	9,8	- 11,2	- 19,3	- 23,6	- 23,8	- 4,9	- 13,9
Unterfranken	2002	735 173	611 599	123 498	161 923	13 457	28 365	7 644	112 661	12 541
	2003	746 532	612 042	134 410	145 587	10 847	21 636	5 807	107 911	10 945
	%	1,5	0,1	8,8	- 10,1	- 19,4	- 23,7	- 24,0	- 4,2	- 12,7
Schwaben	2002	961 820	795 764	165 980	206 497	18 254	34 328	10 810	142 676	17 558
	2003	981 031	799 566	181 383	185 411	14 582	26 044	8 174	136 544	15 143
	%	2,0	0,5	9,3	- 10,2	- 20,1	- 24,1	- 24,4	- 4,3	- 13,8
Bayern	2002	6 801 049	5 558 106	1 242 240	1 386 471	128 124	228 588	71 301	990 225	123 745
	2003	6 913 171	5 556 076	1 356 422	1 235 708	102 910	174 328	54 049	941 690	106 419
	%	1,6	- 0,0	9,2	- 10,9	- 19,7	- 23,7	- 24,2	- 4,9	- 14,0

Anteil am Gesamtbestand der Personenkraftwagen und "M1"-Fahrzeuge in %

Oberbayern	2002	96,2	76,8	19,4	18,3	1,8	3,0	1,1	13,1	1,8
	2003	96,9	75,9	21,0	16,0	1,4	2,3	0,8	12,3	1,5
Niederbayern	2002	96,8	77,9	18,9	19,9	2,2	3,5	1,1	14,4	2,0
	2003	97,6	77,4	20,2	17,8	1,8	2,6	0,8	13,6	1,7
Oberpfalz	2002	97,0	80,0	17,0	19,8	1,9	3,1	0,9	14,7	1,8
	2003	97,7	79,4	18,3	17,4	1,5	2,3	0,7	13,9	1,5
Oberfranken	2002	96,8	81,7	15,1	19,8	1,5	3,1	0,8	15,1	1,5
	2003	97,5	81,2	16,3	17,5	1,2	2,3	0,6	14,2	1,3
Mittelfranken	2002	96,6	79,9	16,6	20,5	1,7	3,3	1,0	14,2	1,7
	2003	97,3	79,2	18,2	18,1	1,4	2,5	0,7	13,4	1,4
Unterfranken	2002	96,3	80,1	16,2	21,2	1,8	3,7	1,0	14,8	1,6
	2003	97,2	79,6	17,5	18,9	1,4	2,8	0,8	14,0	1,4
Schwaben	2002	96,7	80,0	16,7	20,8	1,8	3,5	1,1	14,4	1,8
	2003	97,5	79,5	18,0	18,4	1,4	2,6	0,8	13,6	1,5
Bayern	2002	96,5	78,9	17,6	19,7	1,8	3,2	1,0	14,1	1,8
	2003	97,3	78,2	19,1	17,4	1,4	2,5	0,8	13,2	1,5

¹⁾ Einschl. Fahrzeuge mit sonstigem Antrieb und Fahrzeuge, die keiner Schadstoffgruppe zugeordnet werden können.

nach Regierungsbezirken und Schadstoffgruppen 2002 und 2003

jeweils 1. Januar

und sonst. "M1"-Fahrzeuge								Jahr	Regierungs- bezirk
noch: darunter mit Otto-/Dieselmotor									
davon								Verände- rung in %	Land
EURO 2		EURO 3		EURO 4		sonstige			
Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor	Otto- motor	Diesel- motor		
310 216	116 399	47 431	130 097	66 781	12	587 905	104 481	2002	..... Oberbayern
303 045	107 929	62 679	195 304	144 047	59	580 350	112 385	2003	
- 2,3	- 7,3	32,1	50,1	115,7	391,7	- 1,3	7,6	%	
90 989	38 245	9 289	27 269	14 292	9	160 382	27 860	2002	..... Niederbayern
92 568	37 562	12 354	42 947	33 766	5	163 421	30 241	2003	
1,7	- 1,8	33,0	57,5	136,3	- 44,4	1,9	8,5	%	
83 012	31 255	7 840	23 070	14 213	8	162 831	24 070	2002	..... Oberpfalz
83 596	30 095	11 332	37 267	31 290	11	165 866	25 795	2003	
0,7	- 3,7	44,5	61,5	120,2	37,5	1,9	7,2	%	
89 384	27 548	7 863	20 697	16 855	6	167 404	23 778	2002	..... Oberfranken
88 826	26 479	11 233	33 207	34 607	3	170 666	25 625	2003	
- 0,6	- 3,9	42,9	60,4	105,3	- 50,0	1,9	7,8	%	
123 513	42 604	12 992	36 026	20 629	8	238 088	36 414	2002	..... Mittelfranken
122 854	40 773	18 730	58 063	44 911	10	239 734	38 989	2003	
- 0,5	- 4,3	44,2	61,2	117,7	25,0	0,7	7,1	%	
96 901	35 165	8 694	24 376	15 054	2	188 001	30 313	2002	..... Unterfranken
99 424	34 600	12 849	38 905	31 138	12	193 497	33 294	2003	
2,6	- 1,6	47,8	59,6	106,8	500,0	2,9	9,8	%	
128 578	46 525	14 707	31 966	18 905	4	250 073	40 863	2002	..... Schwaben
129 318	45 448	21 693	53 663	43 215	8	257 341	44 365	2003	
0,6	- 2,3	47,5	67,9	128,6	100,0	2,9	8,6	%	
922 593	337 741	108 816	293 501	166 729	49	1 754 684	287 779	2002	Bayern
919 631	322 886	150 870	459 356	362 974	108	1 770 875	310 694	2003	
- 0,3	- 4,4	38,6	56,5	117,7	120,4	0,9	8,0	%	

Anteil am Gesamtbestand der Personenkraftwagen und "M1"-Fahrzeuge in %

13,0	4,9	2,0	5,5	2,8	0,0	24,6	4,4	2002	..... Oberbayern
12,6	4,5	2,6	8,1	6,0	0,0	24,1	4,7	2003	
13,3	5,6	1,4	4,0	2,1	0,0	23,4	4,1	2002	..... Niederbayern
13,3	5,4	1,8	6,2	4,9	0,0	23,5	4,3	2003	
13,2	5,0	1,2	3,7	2,3	0,0	25,8	3,8	2002	..... Oberpfalz
13,1	4,7	1,8	5,9	4,9	0,0	26,1	4,1	2003	
13,9	4,3	1,2	3,2	2,6	0,0	26,0	3,7	2002	..... Oberfranken
13,7	4,1	1,7	5,1	5,4	0,0	26,4	4,0	2003	
13,1	4,5	1,4	3,8	2,2	0,0	25,3	3,9	2002	..... Mittelfranken
13,0	4,3	2,0	6,1	4,8	0,0	25,4	4,1	2003	
12,7	4,6	1,1	3,2	2,0	0,0	24,6	4,0	2002	..... Unterfranken
12,9	4,5	1,7	5,1	4,1	0,0	25,2	4,3	2003	
12,9	4,7	1,5	3,2	1,9	0,0	25,2	4,1	2002	..... Schwaben
12,9	4,5	2,2	5,3	4,3	0,0	25,6	4,4	2003	
13,1	4,8	1,5	4,2	2,4	0,0	24,9	4,1	2002	Bayern
12,9	4,5	2,1	6,5	5,1	0,0	24,9	4,4	2003	

Veröffentlichungen des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung

Aktuelle Veröffentlichungen aus den Bereichen Fremdenverkehr, Straßen- und Schiffsverkehr

Bestell-Nr.	Kenn-ziffer	Titel	Reg. Gliederung	Periodizität	Medium	Preis in Euro	
						Einzelpreis	Abo-Preis
Statistische Berichte zum Fremdenverkehr							
G 41003	G IV 1	Fremdenverkehr in Bayern - Aprilausgabe zugleich Winterhalbjahr - Oktoberausgabe zugleich Sommerhalbjahr - Dezemberausgabe zugleich Jahresbericht (enthält zusätzliche Informationen)	G, Plan- Reg	m		6,50	64,00
G 42003	G IV 2	Beherbergungskapazität in Bayern am 1. Januar 1999	G	6j		8,69	
G 43003	G IV 3	Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Gastgewerbe	L	m		3,00	28,80
G 44003	G IV 3	Unternehmensstruktur im bayerischen Gastgewerbe (1999/2000 erscheint 1. Halbjahr 2003)	L	j		3,00	
Statistische Berichte zum Straßenverkehr							
H 11013	H I 1	Straßenverkehrsunfälle in Bayern (ausgewählte Ergebnisse des Berichts- und Vorjahresmonats)	K	m		3,00	28,80
H 11023	H I 1	Straßenverkehrsunfälle in Bayern (ausgewählte Ergebnisse des Berichts- und Vorjahres)	K	j		3,00	
H 11004	H I 1/S	Straßenverkehrsunfälle in Bayern (ausführliche Ergebnisse des Berichtsjahres)	L	j		8,50	
H 12003 H 1200J	H I 2	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern in Bayern	K	j	 	3,00	
H 14003	H I 4	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen in Bayern	R	j		3,00	
Statistische Berichte zum Schiffsverkehr							
H 21003	H II 1	Binnenschifffahrt in Bayern - Dezemberausgabe zugleich Jahresbericht	Häfen	m		3,00	28,80
Querschnittsveröffentlichungen des Landesamts							
Z 10001		Bayern in Zahlen Zeitschrift des Bayer. Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung		m		4,60	44,20
Z 20001		Statistisches Jahrbuch für Bayern 2002 (45. Jahrgang)		j		22,00	
Z 2000A		Umfassendes Kompendium amtlicher statistischer Daten mit ca. 500 Tabellen und 57 Schaubildern.				10,00	
Z 2000P		(Ausgabe 2003 erscheint Ende 2003)			+	29,00	
Z 30001		Gemeindedaten 2002	Gde	j		15,00	
Z 3000A		139 statistische Daten für alle Gemeinden einschl. der kreisfreien Städte, Großen Kreisstädte sowie für alle Landkreise, Regierungsbezirke und Re- gionen Bayerns.			 XLS 97/CSV	17,00	
Z 3000P					+	25,00	
Z 41001		Kreisdaten 2001	Kreis	2j		10,00	
Z 4100A		440 statistische Daten für alle Landkreise, kreisfreien Städte, Großen Kreis- städte, Regierungsbezirke und Regionen Bayerns.			 XLS 97/CSV	12,00	
Z 4100P					+	17,00	
Z 50011		STATISTIK kommunal 2002	Gde	j	sw	2,50	
Z 50021		Rund 2200 statistische Informationen (einschl. Zeitreihen) sowie zahlreiche Schaubilder für alle 2056 Gdn sowie – aufsummiert – für 71 Landkreise, 7 RegBez u. Bayern. Gedruckte Version,			fb; PDF	5,00	
Z 5001A		15 Seiten, in Farbe (fb) oder schwarz-weiß (sw) erhältlich.			 PDF/CSV	98,00	49,00

Sämtliche Veröffentlichungen können bei der Verkaufsstelle des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Neuhau-
ser Str. 8, 80331 München (E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de, Fax: 089/ 2119 - 457) bezogen werden.